Protokoll der 3. Sitzung des Quartiersrates 2023-2025 am 12.12.2023

Ort:	Treffpunkt der Manege gGmbH, Schönefelder Chaussee 241, 12524 Berlin
Datum/Zeit:	Dienstag, 12.12.2023, 17.30 – 19.30 Uhr
Anwesende Mitglieder:	18 Mitglieder sind anwesend
QM:	Daniel Fritz, Franziska Döhmen
Gäste:	5 Gäste
Abstimmungs-fähigkeit	18 von 25 Mitgliedern sind anwesend. Die Abstimmungsfähigkeit ist gegeben.
Protokoll:	Daniel Fritz

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bestätigung des Protokolls
2. Kurze Infos zu Neuigkeiten und aktuellen Projekten
3. Austausch zum Tagesspiegel-Artikel zum Kosmosviertel
4. Arbeit an den Projektideen für 2024 in Kleingruppen
5. Sonstiges und Nachfragen

Abkürzungen:
QR Quartiersrat
QM Quartiersmanagement

Protokoll

1. Begrüßung und Bestätigung des Protokolls

Daniel Fritz begrüßt den Quartiersrat zur 3. Sitzung 2023-2025 und stellt die Frage, ob es Anmerkungen oder Fragen zum Protokoll der Sitzung vom 07.11.2023 gibt. Die anwesenden Mitglieder hatten keine Fragen oder Anmerkungen zum Protokoll.

Beschluss: Der Quartiersrat beschließt einstimmig mit den anwesenden Mitgliedern das Protokoll zur Sitzung vom 07.11.2023.

2. Kurze Infos zu Neuigkeiten und aktuellen Projekten

➢ Bericht des Sprechers des Quartiersrates aus der Steuerungsrunde des Quartiersmanagements

Ein Mitglied des Quartiersrates berichtet über die Sitzung der Steuerungsrunde des Quartiersmanagement Kosmosviertel vom 20.11.2023. Auf der Sitzung wurde verschiedene Punkte vertieft besprochen:

1. Das Quartiersmanagement hat über die vielen Tätigkeiten des Teams im letzten Monat berichtet
2. Es gab einen ausführlichen Bericht zu den Fortschritten rund um den Bildungscampus am Pegasuseck und den Bildungsverbund im Kosmosviertel, den Carolin Heinrich aus dem QM-Team intensiv begleitet.
3. Besprochen wurden auch die Fortschritte und Anpassungen bei der Umgestaltung der Grünanlagen im Kosmosviertel
4. Zudem hat die Steuerungsrunde beschlossen, dass das QM-Team aus dem Budget für Öffentlichkeitsarbeit die engagierten Eltern an der Grundschule beim Weihnachtsmarkt mit einem Wunschbaum unterstützen kann, der dafür angeschafft wurde. Zudem wurden die aktiven

Bastelgruppen in der WaMa dabei unterstützt kleinere Anschaffungen für ihre ehrenamtliche Arbeit dort zu tätigen.

➢ Bericht zu laufenden Projekten und Maßnahmen im Kosmosviertel

– *Neugestaltung Außenanlagen am Bürgerhaus Altglienicke*

Über den Baufonds im Programm Sozialer Zusammenhalt fördert die Senatsverwaltung in den kommenden Jahren die Umgestaltung der Außenanlagen am Bürgerhaus Altglienicke. Der Umbau wird nötig, da der große Saal des Bürgerhauses in den kommenden beiden Jahren einen Anbau erhält. Anschließend soll die Umgestaltung der Außenanlagen erfolgen. Der Jugendbereich soll hier wieder eine größere Fläche erhalten. Der übrige Teil des Gartens soll so umgestaltet werden, dass er besser für die Besucher und auch für kleinere Veranstaltungen nutzbar ist. Das Projekt wird unter dem Titel „Bürgergarten Altglienicke“ im Jahr 2025 starten. Nähre Informationen zum Projekt folgen im Laufe des Jahres

– *Auswahlgespräch zum Projekt „Förderung des ehrenamtlichen Engagements im Kosmosviertel“*

Auf die Projektausschreibung, des vom Quartiersrat Anfang 2023 beschlossenen Projektes hat sich ein Träger mit einem Angebot beworben. Das Auswahlgespräch wird am Freitag, den 15.12. stattfinden. Von Seiten des Quartiersrates werden 2 Mitglieder am Auswahlgespräch teilnehmen.

– *Außenanlagen an der Grundschule am Pegasuseck*

Die Baumaßnahme am Hauptgebäude der Grundschule am Pegasuseck, sowie der Erweiterungsbau (Mensa) werden in den kommenden Monaten vollständig abgeschlossen werden. Im Anschluss sollen die Außenanlagen der Grundschule neugestaltet werden. Hierzu hat ein Planungsbüro unter Beteiligung der Kinder der Grundschule, der Eltern sowie der Mitarbeiter eine Planung entwickelt, die nun durch das Straßen- und Grünflächenamt geprüft wird.

1. Nachfrage aus dem Quartiersrat: Ein Mitglied des Quartiersrates weißt darauf hin, dass in der neuen Mensa oft das Licht über die gesamte Nacht an ist.
2. Aufgabe des Quartiersmanagement: Das QM leitet die Information an die Grundschule weiter.

– *Fußgänger-Überwege rund um das Kosmosviertel*

Über die Bezirksstadträtin Frau Dr. Leistner, wurde dem Quartiersmanagement mitgeteilt, dass die Zusage zur Schaffung von Fußgänger-Überwegen an der Schönefelder Chaussee – Landschaftspark Altglienicke sowie Schönefelder Chaussee – Gerosteig vorliegt. In Abstimmung mit der zuständigen Senatsverwaltung sollen die Fußgängerüberwege bestenfalls noch in 2024 eingerichtet werden. Die ersten Schritte werden frühestens ab dem 2. Quartal 2024 zu sehen sein.

Zu den weiteren angefragten Überwegen Ampel Siriusstraße / Schönefelder Chaussee und Fußgängerüberweg Ortolfstraße / Venusstraße gibt es noch keine Rückmeldungen.

3. Nachfrage aus dem Quartiersrat: Von Seiten des Quartiersrates wird angemerkt, dass in der Venusstraße die Begrenzung auf Tempo 30 kaum Beachtung findet. Es besteht der Wunsch hier Schritte einzuleiten und zu prüfen, wie hier Abhilfe geschaffen werden kann.
4. Aufgabe des Quartiersmanagement: Das QM leitet die Information an den zuständigen Polizeiabschnitt weiter und bittet hier um verstärkte temporäre Geschwindigkeitskontrollen. Zudem fragt das Quartiersmanagement an, welche Kriterien vorliegen müssen um einen permanenten Blitzer einzurichten.

➢ Rückblick zu Veranstaltungen im Kosmosviertel

– *Weihnachtsmarkt zum Mitsingen im Kosmosviertel*

Das Quartiersmanagement berichtet vom Weihnachtsmarkt zum Mitsingen im Kosmosviertel, der am 02.12. stattgefunden hat. Der Weihnachtsmarkt wurde unter Beteiligung diverser Einrichtungen in Altglienicke durch den Kulturverein Altglienicke organisiert, die dazu auch einen Antrag im Aktionsfonds gestellt haben. Der Weihnachtsmarkt war sehr gelungen, was die Mitglieder des Quartiersrates bestätigen.

5. Anmerkung aus dem Quartiersrat: Es wurde bemängelt, dass nicht nur der Quartiersplatz, sondern auch die Wege in den neuen Grünanlagen Richtung Siriusstraße und der Gehweg entlang der Venusstraße nicht oder sehr schlecht geräumt waren.
6. Aufgabe des Quartiersmanagement: Das QM hat das Straßen- und Grünflächenamt bereits über die Problematik informiert. Zum Problem auf den Gehwegen wird das Quartiersmanagement die BSR informieren.

– *Weihnachtsmarkt an der Grundschule am Pegasuseck*

Nach vielen Jahren hat an der Grundschule am Pegasuseck wieder ein Weihnachtsmarkt stattgefunden, der von der Schule und Eltern organisiert wurde. Der Weihnachtsmarkt war sehr gut besucht und ein großer Erfolg. Das Quartiersmanagement war auf dem Weihnachtsmarkt mit einem Wunschbaum vertreten und hat die Wünsche der Kinder für die Schule und das Kosmosviertel gesammelt.

➢ Weitere Rückfragen aus dem Quartiersrat

– *„Nicht ablaufendes Wasser in den Grünanlagen Venusstraße“*

Eine Quartiersräten merkt an, dass in den neu geschaffenen Grünanlagen im Bereich Venusstraße aktuell kleinere Teiche entstanden sind, die für Kinder eine Gefahr darstellen können. Es wird gefragt, ob dies so ein soll.

7. Antwort des Quartiersmanagement: In der Tat ist es so, dass in den Grünanlagen Versickerungsmulden angelegt wurden. Diese sollen dafür sorgen, dass das Wasser möglichst nicht in die Kanalisation abläuft, sondern im umliegenden Boden versickert und hier gespeichert wird. Dies ist wichtig für die Wasserversorgung der Pflanzen und eine gesetzliche Vorgabe. Allerdings besteht die Problematik, dass der Boden hier zum Teil sehr stark verdichtet ist und das Wasser dadurch schlecht versickert. Das QM gibt die Anmerkung nochmals an das Straßen- und Grünflächenamt und die umsetzende Firma weiter, damit hier nochmals auf eine Auflockerung des Bodens durchgeführt wird.

3. Austausch zum Tagesspiegel-Artikel zum Kosmosviertel

Im Tagesspiegel ist im November auf Grundlage einer Studie ein Artikel zum Kosmosviertel unter dem Titel „Fluktuation und Fassadenschäden – Unzufriedenheit im Berliner Kosmosviertel steigt“ erschienen. Der Artikel beschreibt die Situation im Kosmosviertel sehr negativ.

In Reaktion auf den Artikel hat eine Gruppe des Quartiersrates eine Antwort-Mail an die Journalistin versendet in dem der einseitig negative Blick auf das Kosmosviertel bemängelt wird. Zudem wurde die Journalistin eingeladen das Kosmosviertel gemeinsam mit dem Quartiersrat zu besichtigen.

8. Beschluss des Quartiersrates: Der Quartiersrat findet es wichtig gegen einseitig negative Artikel vorzugehen. Aus diesem Grund soll die Journalistin im Frühjahr (März / April) zu einem gemeinsamen Termin mit dem Quartiersrat ins Kosmosviertel eingeladen werden.
   In der Sitzung des Quartiersrates im Januar soll dazu genaueres besprochen werden.

4. Arbeit an den Projektideen für 2024 in Kleingruppen

Hintergrund der Gruppenarbeit:

1. Im Februar müssen wir entscheiden, welche Projekte aus dem QM-Budget finanziert werden sollen. Dafür haben wir 170.000€ zur Verfügung.
2. Heute soll zu den 10 ausgewählten Projekten Anmerkungen und Fragen gesammelt werden.
3. Im Januar werden die Projekte nochmals vorgestellt und Pro- und Contra-Argument in der großen Runde ausgetauscht und abgestimmt.
4. Zwischen den ausgewählten Projekten wird im Februar final abgestimmt, welche Projekt gefördert werden sollen.

Aufgaben:

1. Es soll auf Grundlage der Projekt-Kurz-Skizzen im versendeten Projektheft weiter an den Projekten gearbeitet werden.
2. Jede Gruppe soll dazu 3 bis 5 Projekte auswählen
3. Diskutiert werden die ausgewählten Projekte nacheinander, nach folgenden Fragen:
    1. Was findet ihr an dem Projekt gut (Grüne Karte)
    2. Was findet ihr am Projekt nicht gut (rote Karte)
    3. Welche Fragen habt ihr noch zum Projekt, die geklärt werden sollten (gelbe Karte)

Ergebnis:

Die Rückmeldungen der Gruppen wurden festgehalten und werden als Anhang zu diesem Protokoll im ergänzten „Projektheft“ verschickt.

5. Sonstiges und Nachfragen

- Nächstes Treffen des Quartiersrates

1. Dienstag, der 09.01. 17.30 Uhr im Kiezladen WaMa